



Das ist der fmks!

23 Jahre aktiv für Mehrsprachigkeit

23. Geburtstag des fmks | Frühe Mehrsprachigkeit an Kitas und Schulen e.V.

Kiel, 07.05.2023

Mehrsprachigkeit hat viele Vorteile und ist weltweit normal. Die gesellschaftliche Situation in Deutschland erfordert es, Mehrsprachigkeit endlich als Ressource zu begreifen. Noch gibt es hier viele Vorbehalte. Dem will der fmks entgegenwirken.

Seit seiner Gründung am 15.05.2000 hat der fmks viel erreicht:

- Er hat Akteure der Mehrsprachigkeit bundesweit vernetzt.
- Der fmks hat durch seine kontinuierliche Information dazu beigetragen, dass sich die Zahl der zweisprachigen Kitas und Schulen in circa 10 Jahren mehr verdreifacht hat. fmks-Mitglieder haben Kitas und Schulen, auch deutsche Auslandsschulen, beraten.
- Der fmks hat das Kriterienhandbuch „QITA – Qualität in zwei- und mehrsprachigen Kitas“ mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung herausgegeben. Er trägt damit zur Professionalisierung des Umgangs mit Zwei- und Mehrsprachigkeit sowie kultureller Vielfalt in Kindergärten bei.
- Der fmks hat über 20 Fachtage gestaltet, davon acht auf der didacta Bildungsmesse und zwei mit der Universität Hildesheim mit Prof. Kristin Kersten (jetzt Universität Mannheim). So haben sich Hunderte von pädagogischen Fachkräften aus Kita und Schule, Eltern und Expert*innen aus dem Bildungsmanagement über Mehrsprachigkeit informiert und diskutiert. Der fmks hat zwei Bücher zur Mehrsprachigkeit der Autor*innen PD Dr. Anja Steinlen, Uni Erlangen-Nürnberg, und Prof. Andreas Rohde, Uni Köln, herausgegeben sowie Broschüren und Infoblätter in acht Sprachen.
- Das zweite Standbein des fmks neben zweisprachigen (bilingualen) Kitas und Schulen ist der mehrsprachige Spracherwerb von Kindern mit anderen Erstsprachen als Deutsch.

Der fmks wünscht sich zum 23. Geburtstag:

- Bilinguale Verbundprojekte von Krippe bis Schulabschluss (Beispiel Tübingen), weil Kinder von einer durchgehenden mehrsprachigen Bildungsbiografie am stärksten profitieren.
- Die Anerkennung von Mehrsprachigkeit als Normalität und Ressource in allen Bildungsbereichen – der deutliche Wille für mehr Mehrsprachigkeit muss erkennbar werden.
- Die Verankerung und die Förderung von Mehrsprachigkeit als Ziel in den Bildungsplänen der Bundesländer.
- Unterstützung von Kitas und Schulen, die sich mehrsprachig ausrichten wollen.
- Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte zum Umgang mit Mehrsprachigkeit und zur Bedeutung der Erstsprache(n) der Kinder. Weg vom Zuweisen eines Sonder- oder Randgruppenstatus für Kinder mit anderen Erstsprachen.
- Erleichterung der Anerkennung und der Einstellung von pädagogischen Fachkräften aus anderen Staaten.

Der fmks ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 23 Jahren für alle Aspekte des frühen Fremdspracherwerbs und der Mehrsprachigkeit einsetzt. Gründungsmitglied in Kiel war Prof. Dr. Henning Wode (gestorben 2021). Er gilt als Pionier des bilingualen (zweisprachigen) Unterrichts in Schleswig-Holstein und Deutschland. Aus sieben Gründungsmitgliedern - Eltern, Wissenschaftler, pädagogische Fachkräfte aus Kita und Schule- im Jahr 2000 hat sich ein starker Verein für Mehrsprachigkeit entwickelt.

Das Kompetenzfundament des fmks bilden die mit dem fmks kooperierenden Wissenschaftler*innen und die Expert*innen aus der Praxis, das heißt die pädagogischen Fachkräfte in Kitas und Schulen, sowie Kita- und Schulträger und Eltern. Um seiner pädagogischen Verantwortung gerecht zu werden, agiert der

Verein als starker Partner für die Wissenschaft und bietet Beratung, Fortbildung, Austausch und Informationen, um Forschung und Praxis zu verbinden.

Das Geburtstagsangebot des fmks: QITA-Kriterienhandbuch und QITA-Kartenset für die Praxis

Das kostenlose QITA- Kriterienhandbuch „Qualität in zwei- und mehrsprachigen Kitas“ können Sie bestellen oder kostenlos downloaden. Auch das QITA-Kartenset zum praktischen Gebrauch des QITA-Kriterienhandbuchs ist wieder verfügbar. Es präsentiert die wichtigsten Punkte der für den Erwerb von Deutsch und anderen Sprachen entscheidenden Qualitätsbereiche auf Karten, zusammen mit hilfreichen Fragen und Erläuterungen. <https://www.fmks.eu/shop.html>

Weitere Angebote des fmks zur Mehrsprachigkeit

Neben Informationen, Beratungen und aktuellen Berichten zur Mehrsprachigkeit erhalten Sie auf <https://www.fmks.eu/>:

.... Empfehlungen für mehrsprachige Bücher, wissenschaftliche Literatur und Spiele

... Termine von Veranstaltungen zur Mehrsprachigkeit

... eine Adressliste bilingualer (zweisprachiger) Kindergärten und Schulen

... eine kostenlose Jobbörse für mehrsprachige Stellen, Praktika und Hospitationen.

Mehrsprachigkeit gewinnt an Bedeutung

Mehrsprachigkeit ist eine Schlüsselqualifikation für viele Berufe, eröffnet persönliche Perspektiven und schafft Zugang zu anderen Kulturen. Sie ist wichtig für Frieden und Toleranz. Zudem lernen mehrsprachige Menschen leichter weitere Sprachen.

Der natürliche Erwerb neuer Sprache(n) im „Sprachbad“ (Immersion) führt nachweislich zu schnellen Erfolgserlebnissen der Kinder. Frühe Mehrsprachigkeit hat positive Effekte auf die kognitive Entwicklung. Ein mehrsprachiges Kind ist kreativer, lernt flexibel zu denken, sucht alternative Lösungen und ist sprachlich wendiger als ein einsprachiges Kind. Es kann sich besser in andere hineinversetzen, die eine Sprache noch nicht so gut beherrschen.

Im Sinne der EU-Sprachenpolitik sollte es zur Normalität werden, dass jedes Kind bis zum Ende der Schulzeit mindestens drei Sprachen – seine Erstsprache und mindestens zwei Fremdsprachen – auf einem hohen Niveau erwirbt.

Und noch ein Geburtstagswunsch des fmks

Der fmks e.V. arbeitet seit 23 Jahren ehrenamtlich mit einem fünfköpfigen Vorstand, unterstützt von einer Vorstandsassistentin in geringfügiger Beschäftigung. Der fmks will seine Ehrenamtlichkeit auf finanziell solidere Beine stellen. Denn in Zeiten, in denen qualifizierte Beratung zur Mehrsprachigkeit und deren gesellschaftliche Bedeutung enorm an Bedeutung gewinnen, stößt die reine Ehrenamtlichkeit an Grenzen. **Der fmks dankt für SPENDEN:** <https://fmks.eu/unterstuetzen/jetzt-unterst%C3%BCtzen.html>

Ansprechpartner*innen:

Dr. Annette Lommel, Kiel, Vorsitzende

Ilka Maserkopf, Hannover, Stellvertretende Vorsitzende

PD Dr. Anja Steinlen, Göttingen, Schriftführerin

Christian Keitel, Kiel, Schatzmeister

Dr. Reyhan Kuyumcu, Melsdorf, Vorstandsmitglied für freie Aufgaben

Redaktionskontakt: fmks@fmks.eu

fmks | frühe Mehrsprachigkeit an Kitas und Schulen e. V., Steenbeker Weg 81, 24106 Kiel, Tel.: +49 176 34931036, www.fmks.eu, <https://www.facebook.com/fmks2000>

Der fmks setzt sich für alle Aspekte des frühen Fremdspracherwerbs und der Mehrsprachigkeit ein. Er bietet Beratung, Fortbildung, Austausch und Informationen an und verbindet dabei Forschung und Praxis. Dem fmks angehörende und kooperierende Wissenschaftler*innen und Expert*innen aus der Praxis bilden das Fundament des fmks.

Der fmks gibt seine Expertise weiter und schafft ein Netzwerk für aktiven Wissenstransfer über Mehrsprachigkeit. Der fmks ist ein gemeinnütziger Verein. Er arbeitet bundesweit und ehrenamtlich. Er ist Mitglied in „Der PARITÄTISCHE – unser Spitzenverband“.